An die Angehörigen und beistand leistenden Personen von Bewohnenden und Mitarbeitenden der SILEA und Mitarbeitende

Kontaktperson	Sekretariat SILEA
Direktwahl	033 334 17 17
E-Mail	info@stiftung-silea.ch

Datum	22. Dezember 2020

Information zum weiteren Umgang mit der Corona-Pandemie in der SILEA

Sehr geehrte Angehörige, sehr geehrte beistand leistende Personen, geschätzte Mitarbeitende und Bewohnende

Aktuelle Lage
Seit dem letzten Schreiben hat sich die Situation in der Schweiz nicht verbessert. Mit verschiedenen Massnahmen versuchen Bundesrat und kantonale Behörden weiterhin die Pandemie einzudämmen.

Der Kanton Bern hat die Institutionen vorabinformiert, dass im Januar 2021 mit den risikogruppenspezifischen COVID-**Impfungen** begonnen werden kann. Die dazu notwendigen internen Überlegungen und Abklärungen sind in der SILEA bereits im Gange. Sobald wir vom Kanton genauere Informationen erhalten, werden wir Sie über Ablauf und interne Anmeldemöglichkeiten für SILEA-Personen informieren. Bitte überlegen Sie sich in der Zwischenzeit, ob eine entsprechende Impfung gewünscht wird.

In der SILEA mussten sich etliche Personen wegen Krankheitssymptomen oder aus Sicherheitsgründen testen lassen. Glücklicherweise ergaben die meisten Tests bisher keine COVID-Infektion, die wenigen Erkrankten konnten gut isoliert begleitet werden. Die entsprechenden Ausfälle konnten bis anhin mittels guter Zusammenarbeit aufgefangen werden.
Über die Festtage droht nun ein Anstieg der Infektionszahlen in der Bevölkerung. Mit den bekannten Schutzmassnahmen der SILEA versuchen wir auch diesem Anstieg erfolgreich zu begegnen. Wir bitten Sie aber die vom BAG und vom Kanton erlassenen Massnahmen strikte einzuhalten. Sie helfen uns damit mögliche Ansteckungen zu vermeiden.

Schutzmassnahmen

Arbeit
Mitarbeitende mit Krankheitssymptomen dürfen am 04. Januar 2021 nicht zur Arbeit erscheinen und informieren zeitnah ihre vorgesetzte Person. Bitte auch Information bei Krankheitssymptomen von Angehörigen oder weiteren direkten Kontaktpersonen.
Personen, welche die Festtage in Risikogebieten verbringen, haben sich anschliessend in eine 10-tägige Selbstquarantäne zu begeben und die vorgesetzte Person entsprechend zu informieren.

Wohnen
Von der Aufsichtsbehörde sind wir bei der Rückkehr von Bewohnenden zum Schutz von Mitbewohnenden zu einer Risikoeinschätzung angehalten. Bewohnende, welche die Festtage extern verbringen, bitten wir daher, sich spätestens 2-3 Tage vor der Rückkehr auf der Wohngruppe zu melden und den aktuellen Gesundheitsstand mitzuteilen. Ebenso sind wir auf die Information bei Krankheitssymptomen von Angehörigen und weiteren direkten Kontaktpersonen angewiesen.
Gemäss dieser Risikoeinschätzung oder bei Krankheitssymptomen können die Wohngruppen bereits vorgängig die notwendigen individuellen Schutzmassnahmen oder eine Quarantäne vorbereiten.

Sollten die Behörden keine anderslautenden Weisungen verhängen, dürfen Sie Bewohnende auch über die Festtage unter Einhaltung der geltenden Schutzmassnahmen in der SILEA besuchen. Besuche auf den Wohngruppen werden weiterhin vom Begleitpersonal gelenkt, so dass nicht zu viele Besuchende zur gleichen Zeit in den Wohnungen sind. Besuchende bitten wir nur zum vereinbarten Besuch zu erschienen, wenn sie wirklich frei von Krankheitssymptomen sind.

Zum Abschluss
Für Fragen oder Anmerkungen stehen Ihnen weiterhin Ihre üblichen Ansprechpersonen zur Verfügung.

Einmal mehr danken wir Ihnen für Ihr Vertrauen, Ihre Solidarität und Ihr Verständnis für die Schutzregelungen in der SILEA.

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und einen guten Start ins neue Jahr. Hoffentlich können wir einander bald wieder einmal direkt bei einem Anlass begegnen. Tragen Sie weiterhin Sorge zu sich.

Freundliche Grüsse
Für die Geschäftsleitung

Christof Trachsel

Marianne Wälti

Hans Rudolf Zaugg

Hinweis: Sollten Sie diesen Informationsbrief irrtümlicherweise erhalten haben, bitten wir Sie dies unserem Sekretariat zu melden. Danke. Mail: info@stiftung-silea.ch; Tel: 033 334 17 17